

Eilantrag der Fraktionen von SPD und Die GRÜNEN

Die Fraktionen von SPD und Die GRÜNEN beantragen in der Bezirksvertretung Bochum-Nord für die Sitzung am 04. Mai 2021:

Der Bezirksbürgermeister wird beauftragt, das Verhalten der Verwaltung – im Bereich des Gewerbegebietes Gerthe Nord (früherer Standort der Firma Philippine, lt. RVR-Flächennutzungsplan Nr. 05 BO Bövinghauser Straße GI-Gelände) - zu rügen.

Die Bezirksvertretung Bochum-Nord hatte am 10. November 2020 angeregt, für das Gelände südlich der Bövinghauser Straße einen Bebauungsplan aufzustellen mit dem Ziel, dort ein Mischgebiet (Kleingewerbe, Wohnen) auszuweisen. Wäre der zuständige Ausschuss für Planung und Grundstücke dieser „Anregung“ gefolgt, hätte das Baugesuch der Firma Ecosoil zurückgestellt werden können, bzw. hätte eine ebenfalls angeregte Veränderungssperre Vorhaben verhindert, die den Zielen des Bebauungsplanes entgegenstehen.

Durch einen positiven Vorbescheid würden nun Fakten geschaffen, die die Aufstellung eines Bebauungsplanes mit anderer Zielsetzung unmöglich macht. Eine nachträgliche Vorlage an den zuständigen Ausschuss ist zwar wünschenswert, aber aufgrund der durch den positiven Vorbescheid geänderten Sachlage ist dem Ausschuss die Möglichkeit genommen worden, sachgerecht über die Anregung der Bezirksvertretung Nord zu entscheiden.

Der Bezirksbürgermeister wird ferner beauftragt, mit Hilfe eines Rechtsbeistandes zu klären, ob dadurch Rechte der Bezirksvertretung verletzt wurden. Ggfs. wird der Bezirksbürgermeister angehalten, weitere Schritte (z.B. Erstellung eines Rechtsgutachtens) einzuleiten.

Die Bezirksvertretung Nord sieht in der rechtlichen Klärung eine dringende bezirkliche Angelegenheit. Die Kosten sind aus bezirklichen Haushaltsmitteln vorzuleisten.

Grundsätzlich werden Kosten in kommunalverfassungsrechtlichen Streitfällen unabhängig vom Ausgang durch das Rechtsamt erstattet.

gez. Snežana Ćuruvija
Fraktionsvorsitzende SPD

gez. Christian Schnaubelt
Fraktionsvorsitzender Die GRÜNEN